



Beratungsvorlage

Vorlage Nr.: 207/2015
Az. 817

Integriertes Quartierskonzept für die Gemeinde Münstertal - Vorstellung des Ergebnisses und Festlegung der weiteren Vorgehensweise

Amt:	Hauptamt	Datum: 05.10.2015
Beratungsfolge:	Sitzungstermin:	
Gemeinderat	12.10.2015	öffentlich

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

1. Der Gemeinderat nimmt das Ergebnis des „integrierten Quartierskonzeptes der Gemeinde Münstertal für das Quartier „Münstertal, Ortskern Richtung Staufen“ zur Kenntnis.
2. Der Gemeinderat beschließt, aufbauend auf dem Ergebnis des Quartierskonzeptes eine Erweiterung der Nahwärmeversorgung Richtung Norden entsprechend Ziffer 5.15 zu favorisieren.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, mit den entsprechenden Eigentümern im Willibald-Strohmeyer-Weg, Erwin-Pfefferle-Weg, Abt-Columban-Weg und Laisackerweg wegen eines Anschlusses an die zentrale Nahwärmeversorgung in Verhandlungen zu treten.
4. Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass seitens der Verwaltung in Zusammenhang mit dem Ausbau des Brühlweges ebenfalls Verhandlungen mit den dortigen Eigentümern der Bestandsimmobilien bezüglich des Anschlusses aufgenommen werden.

Begründung:

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen:

- ☐ Ja ☒ Nein
☐ Mittel stehen zur Verfügung
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung
☐ Folgekosten

Finanzposition:
Kosten:
Höhe:

Erläuterungen:

Mit den heutigen Entscheidungen sind keine unmittelbaren finanziellen Auswirkungen verknüpft. Finanzielle Auswirkungen ergeben sich aus den noch zu treffenden weiteren Entscheidungen aufgrund der Verhandlungsergebnisse.

Sachverhalt:

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 17. November 2014 den Energiedienst mit der Erstellung eines Quartierskonzeptes für die Ortsmitte von Münstertal beauftragt. Mit untersucht wurden auch die Bereiche bis zum Gufenbachweg und entlang der L 123 bis zum Ortseingang Richtung Staufen. Die Ergebnisse wurden in einer Informationsveranstaltung am 11. März 2015 den interessierten Eigentümern im Untersuchungsgebiet vorgestellt.

Von Seiten des Energiedienstes wurde nun das Quartierskonzept fertiggestellt. Dabei wurden verschiedene Handlungsempfehlungen aufgezeigt. Bereits im Juni wurde der Gemeinderat darüber informiert, dass das „Willig-Areal“ derzeit unter wirtschaftlichen und technischen Gesichtspunkten nicht an die Nahwärmeversorgung angeschlossen werden kann. Der dortige Interessent wird deshalb vorläufig über die Heizung im Feuerwehrgerätehaus mit Wärme versorgt. Mittelfristig kann der dortige Bereich, alternativ mit dem Ausbau der L 123 bzw. wenn der Bereich zwischen Schule und Gufenbachweg erschlossen wird, angebunden werden.

Zum jetzigen Zeitpunkt wird ein Ausbau der Nahwärmeversorgung im nördlichen Bereich d.h. Willibald-Strohmeyer-Weg, Erwin-Pfefferle-Weg, Abt-Columban-Weg und Laisackerweg empfohlen (Ziffer 5.15). Dort ist auch ein entsprechendes Interesse vorhanden. Die Verwaltung wird deshalb in den nächsten Wochen Kontakt zu den jeweiligen Eigentümern aufnehmen.

Darüber hinaus sollen auch die Baugrundstücke im Brühlweg angeschlossen werden. Die Verwaltung wird auch die Eigentümer der dortigen Bestandsimmobilien wegen des Interesses kontaktieren.

Die jeweiligen Gespräche laufen gemeinsam mit dem Energiedienst.

Herr Bleile vom Energiedienst wird in der heutigen Sitzung zugegen sein, um die Ergebnisse dem Gemeinderat vorzustellen.

Abschlussbericht Quartierskonzept Münstertal